Machen Sie mit, denn...

... Sie helfen bei der Planung des Mobilitätsangebots für alle, die am Verkehr teilnehmen – ob zu Fuß, mit dem Auto, dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

... Sie tragen dazu bei, Steuergelder an den richtigen Stellen einzusetzen.

... Sie unterstützen den Staat dabei, für seine Bürger:innen die Mobilität der Zukunft zu sichern.

... Sie wurden nach einem wissenschaftlichen Zufallsverfahren ausgewählt und können nicht ersetzt werden.

... alle Teilnehmenden erhalten als Dankeschön einen Pluxee-Gutschein (ehemals Sodexo) im Wert von 10 Euro.

eine Studie von:

Republik Österreich

ASFINAG

ÖBB INFRA

durchgeführt von:

infas | TRI CONSULT | SPECTRA MARKTFORSCHUNG | MOTIONTAG | infas 360 | HERRY Verkehrsanalyse - Beratung - Forschung

Haben Sie noch Fragen?

Melden Sie sich gerne bei unserem Projektteam:

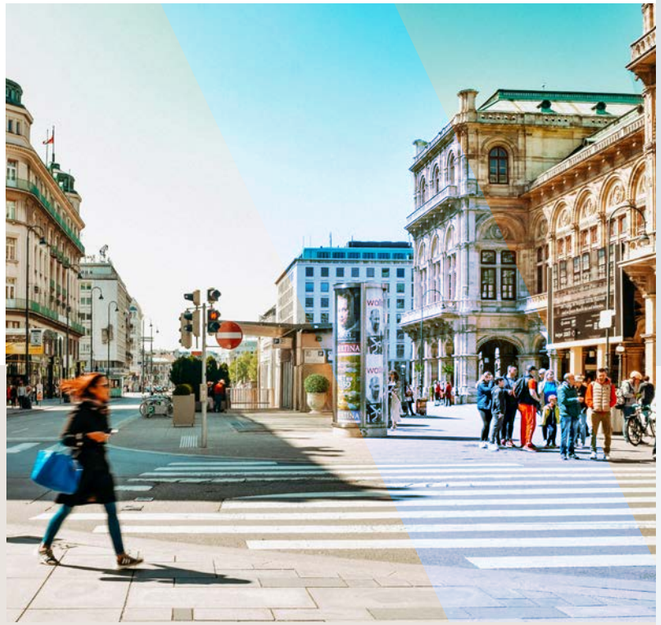
0800 88 22 11
kontakt@oesterreich-unterwegs.com

Triconsult
Lange Gasse 30/5
1080 Wien

Falls Sie vorab mehr wissen möchten, finden Sie auf der Internetseite www.oesterreich-unterwegs.gv.at weitere Informationen rund um die Studie. Oder Sie fragen unsere Mitarbeiter:innen bei deren Besuch bei Ihnen zu Hause.

Republik Österreich

öu österreich unterwegs



Befragung zur Mobilität in Österreich

Informationen zum Ablauf der Studie und zur Auswahl Ihres Haushalts

Information on the survey in several languages

www.oesterreich-unterwegs.gv.at

Worum geht es und wer ist zuständig?

Das Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) untersucht gemeinsam mit den Infrastrukturbetreibern ASFINAG und ÖBB-Infrastruktur AG die Mobilität in Österreich. Dazu werden Informationen über das Mobilitätsverhalten der Bürger:innen benötigt. Die letzte Befragung zur Mobilität in ganz Österreich fand 2013/14 statt.

Nun wird die Studie „Österreich unterwegs“ aktualisiert. Dazu wird wieder eine repräsentativ ausgewählte Anzahl von Haushalten und Personen befragt. „Österreich unterwegs“ wird von einer Gruppe von Auftragnehmern durchgeführt, die auf Mobilitätsstudien spezialisiert ist.

Warum Ihr Haushalt?

Die Auswahl der Haushalte erfolgt durch eine nach Regionen gesteuerte Zufallsauswahl aus dem Zentralen Melderegister der Einwohner:innen (ZMR). Die Durchführung der Studie liegt im berechtigten Interesse. Ihre Adresse wurde auf Grundlage von von Art 6 Abs 1 lit. f) DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) bereitgestellt.

Ihre Angaben stehen stellvertretend für Menschen in vergleichbarer Lebens- und Wohnsituation in Ihrer Stadt oder Gemeinde. Je mehr Menschen bei der Studie mitmachen, desto genauer wird das Ergebnis. Dabei ist egal, ob man viel oder wenig unterwegs ist. Jede einzelne Teilnahme ist von großer Bedeutung – denken Sie daher auch gerne an mögliche weitere Personen aus Ihrem Haushalt.

Dies ist wichtig für eine praxisgerechte Mobilitätsplanung – auch bei Ihnen vor Ort.

Wie läuft es ab?

Die Befragung erfolgt innerhalb der nächsten Wochen in mehreren Stufen. Im Mittelpunkt steht Ihre Mobilität – also Ihre zurückgelegten Wege – an einem zufällig bestimmten Berichtstag. Auch wenn Sie nicht unterwegs sind, ist dies eine wichtige Information, um die tatsächliche Mobilität in Österreich abzubilden. Vor und nach dem Berichtstag findet jeweils ein persönliches Gespräch mit einem:r Mitarbeiter:in aus unserem Interviewteam bei Ihnen zu Hause statt.

1 Informationen zu Ihrem Haushalt

Wir möchten gerne mehr zu Ihrem Haushalt und dessen allgemeiner Mobilität erfahren, zum Beispiel, wer in Ihrem Haushalt lebt und welche Verkehrsmittel zur Verfügung stehen. Dies können Sie oder eine andere Person aus Ihrem Haushalt uns bereits jetzt online mitteilen (Dauer ca. 10 Minuten). Dazu brauchen Sie den Zugangscode aus dem beiliegenden einseitigen Anschreiben. Oder Sie warten den ersten Besuch von uns ab. Bei unserem ersten Besuch erhalten alle teilnehmenden Personen ab 6 Jahren Unterlagen für einen zufällig bestimmten Berichtstag und können zusätzlich noch einige Angaben zur persönlichen Mobilität machen (Dauer ca. 15 Minuten pro Person im Haushalt).

2 Ihre Mobilität am Berichtstag

Ihre Wege werden für einen Tag mit einem für Sie bereitgestellten Smartphone aufgezeichnet. Dieses zeichnet Ihre Wege selbstständig per GPS auf. Alternativ können Sie die Wege auch auf Mobilitätsblättern notieren, die Sie ebenfalls von uns erhalten.

3 Nachbesprechung zu Ihrer Mobilität am Berichtstag

Nach Ihrem Berichtstag besuchen wir Sie erneut, besprechen gemeinsam Ihre Wege und nehmen das Smartphone wieder mit. Erst nach diesem Termin werden Ihre Mobilitätsdaten weiterverarbeitet (Dauer ca. 15 Minuten pro Person im Haushalt).

Wie können Sie uns unterstützen?

In den nächsten Wochen wird Sie eine:r unserer Interviewer:innen kontaktieren. Teilen Sie uns gerne bereits jetzt Ihre Kontaktdaten kostenfrei per beiliegender Rückantwortkarte, telefonisch unter 0800 88 22 11 oder online unter www.oesterreich-unterwegs.gv.at mit. Dies erleichtert es dem Interviewteam, einen geeigneten Termin mit Ihnen zu vereinbaren.

Vorab finden Sie ausführliche Informationen zum Datenschutz und Projektablauf auch online unter www.oesterreich-unterwegs.gv.at.

Ihr Berichtstag

An Ihrem zufällig bestimmten Berichtstag geht es um Ihre Mobilität. Das umfasst alle Wege, die Sie und die Mitglieder Ihres Haushalts im Laufe des Tages zurücklegen. Ihren Berichtstag teilen wir Ihnen bei unserem ersten Besuch mit.

Der Berichtstag wird mithilfe statistischer Zufallsverfahren ausgewählt. Auch wenn Sie an diesem Tag gar nicht außer Haus sind, kann nicht einfach ein anderer Tag gewählt werden. Wir wollen die Mobilität so abbilden, wie sie in Wirklichkeit ist – und nicht immer bewegen sich alle.

Die Erfassung Ihrer Mobilität möchten wir Ihnen so einfach wie möglich machen. Sofern Sie einverstanden sind, erhalten alle Personen in Ihrem Haushalt ab 6 Jahren ein persönliches Smartphone, welches am Berichtstag einfach mitgenommen wird und die Wege automatisch erfasst. Die Erfassung über ein eigenes Smartphone ist leider nicht möglich, da jeder Haushalt aufgrund der Vergleichbarkeit der Wegeerfassung das gleiche Gerät erhält. Sie können Ihre Wege alternativ auch auf einem Mobilitätsblatt notieren, das Sie von uns bekommen.

Nach Ihrem Berichtstag holt ein:e Interviewer:in das Gerät wieder bei Ihnen ab. Bei diesem Besuch findet ein zweites Interview mit allen teilnehmenden Haushaltsmitgliedern statt. Wenn Sie das Smartphone genutzt haben, können Sie Ihre Wege zusammen mit dem:der Interviewer:in auf einer Karte sehen und besprechen. Dabei werden noch ein paar zusätzliche Angaben zu den Wegen erfasst, einzelne Wege können aber auf Ihren Wunsch hin korrigiert oder gelöscht werden.

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz

Das Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) gemeinsam mit den Infrastrukturbetreibern ASFINAG und ÖBB-Infrastruktur AG sind verantwortlich für die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Ihre persönliche Teilnahme an „Österreich unterwegs“ erfolgt freiwillig. Die Durchführung der Studie entspricht allen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dient ausschließlich Zwecken der Verkehrsplanung und Forschung. Falls Ihr Haushalt aus mehreren Personen besteht, informieren Sie bitte die anderen Haushaltsmitglieder über diese Studie und besprechen die Teilnahme.

Bevor Daten erhoben werden, wird jedes teilnehmende Haushaltsmitglied noch einmal persönlich um die Zustimmung zur Datenverarbeitung gebeten. Bei Kindern bis einschließlich 13 Jahren müssen die Obsorgeberechtigten stellvertretend einwilligen. Alle Teilnehmenden können ihr Einverständnis jederzeit widerrufen. Über die genannten Kontaktwege können Sie uns natürlich auch mitteilen, wenn Ihr Haushalt nicht teilnehmen möchte.

Wenn Sie mehr über das Thema Datenschutz erfahren möchten, finden Sie im Internet unter www.oesterreich-unterwegs.gv.at weitere ausführliche Datenschutzinformationen. Gerne steht Ihnen auch unser Interviewteam persönlich oder unter der kostenlosen Hotline 0800 88 22 11 für Fragen zur Verfügung.